

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	83923
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6840</b> 6842
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Ohlsdorf
<b>Bearbeitung</b>	BUC	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2</b> 8
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	69428,9566
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten

### Bestandsbeschreibung

Laubwald aus vorwiegend heimischen Arten, in einem frühem Stadium der natürlichen standortgemäßen Entwicklung, hervorgegangen aus einer Kleingartenbrache, seit wenigstens 27 Jahren verwildernd.

Die Fläche ist ein vielgestaltiges Mosaik, entstanden aus den gelegentlich noch erkennbaren aufgelassenen Schrebergarten-Parzellen mit den letzten, oft siechen Obstbäumen. Der Charakter variiert von eher offenen Ruderalflächen über lichte Gartenbereiche bis hin zum inzwischen klar überwiegenden Wald, der teils recht dicht ist. Als größere gliedernde Strukturen fallen zwei alte Wege in Form düster-dichter Hainbuchen-"Alleen" (wohl durchgewachsene Hecken) auf.

In der Baumschicht dominieren Hainbuche, Birke, Stieleiche, Bergahorn und Zitterpappel, in der Strauchschicht Hasel, Weißdorn und teils kaum durchdringbare Armenische Brombeere. In der Krautschicht dominieren meist Gräser, vor allem Rotes Straußgras, Rot-Schwingel, Knäuelgras, Wolliges Honiggras und Rasen-Schmiele. An oft eng umgrenzten Stellen finden sich dann dichte Vorkommen einzelner Kräuter, bspw. Hexenkraut und Kriechender Günsel.

Im Nordwesten liegt eine (1998 von Goldruten dominierte) Ruderalfläche, die nun zunehmend verbuscht, wobei sich insbes. die Kanadische Goldrute auf den Weg ins Unterholz der Nachbarflächen gemacht hat. Als Besonderheit wurde das Bitterkraut (Rote Liste Kategorie 2) entdeckt. In der Nähe ist eine kleine Grasflur mit lokaler Bodenverdichtung (dort Blaugrüne Binse, RL 3).

Von den insgesamt 112 notierten Gefäßpflanzenarten (keine vollständige Liste) werden 6 in der Hamburger Roten Liste geführt: Neben den schon erwähnten Arten seien noch die Wald-Zwenke (Kategorie R) und die Kleinblütige Königskerze (Kategorie 3) genannt.

Zoologisch ist die Fläche u. a. für Insekten und Spinnen interessant: Heuschrecken (1998 und 2005 zusammen mindestens 6 Arten), Schmetterlinge, Libellen (Jagdgebiet) und Radnetzspinnen (am auffälligsten: Gartenkreuzspinnen) weisen auf den ökologischen Wert des Gebiets hin. Auch Zecken finden offenbar ein Auskommen. Der Totholzreichtum dürfte u.a. Käfern gefallen.

Ein Habicht-Horst und einige ausgeflogene Jungvögel wurden 2005 gefunden.

Die Fläche hat aufgrund der Größe und der Strukturvielfalt ein hohes Standortpotenzial. Die natürliche Sukzession dürfte eine interessante Perspektive für die Weiterentwicklung der ehemaligen Gartenkultur-Fläche darstellen.

Der Biotop hat sich seit der vorigen Kartierung auf den ersten Blick nur ein wenig verändert: Die diversen Brombeeren haben weitere Flächen erobert, Obstbäume sterben ab, der Wald wird dichter, die Sukzession schreitet gemächlich voran. Wegen des in Hamburg ungewöhnlichen Charakters der Fläche wurde durch die neue Artenliste ein weiterer, aktueller Beleg für den besonderen Wert dieser Fläche erstellt.

Die Fläche ist komplett eingezäunt und kann nur durch Überklettern eines Zaunes erreicht werden.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	83923
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6840</b> 6842
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Ohlsdorf
<b>Bearbeitung</b>	BUC	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2</b> 8
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	69428,9566
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WXH	Laubforst aus heimischen Arten (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Feuerbergstraße, S-lich Kinder- und Jugendnotdienst		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Bahngleise; Kinder- und Jugendnotdienst im Norden		
<b>Rechtswert (X)</b>	568097	<b>Hochwert (Y)</b>	5940686
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Nord	<b>Naturraum</b>	Geestplatten östlich der Alster (696.03)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Alsterdorf (407)	<b>Gemarkung</b>	Alsterdorf (424)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

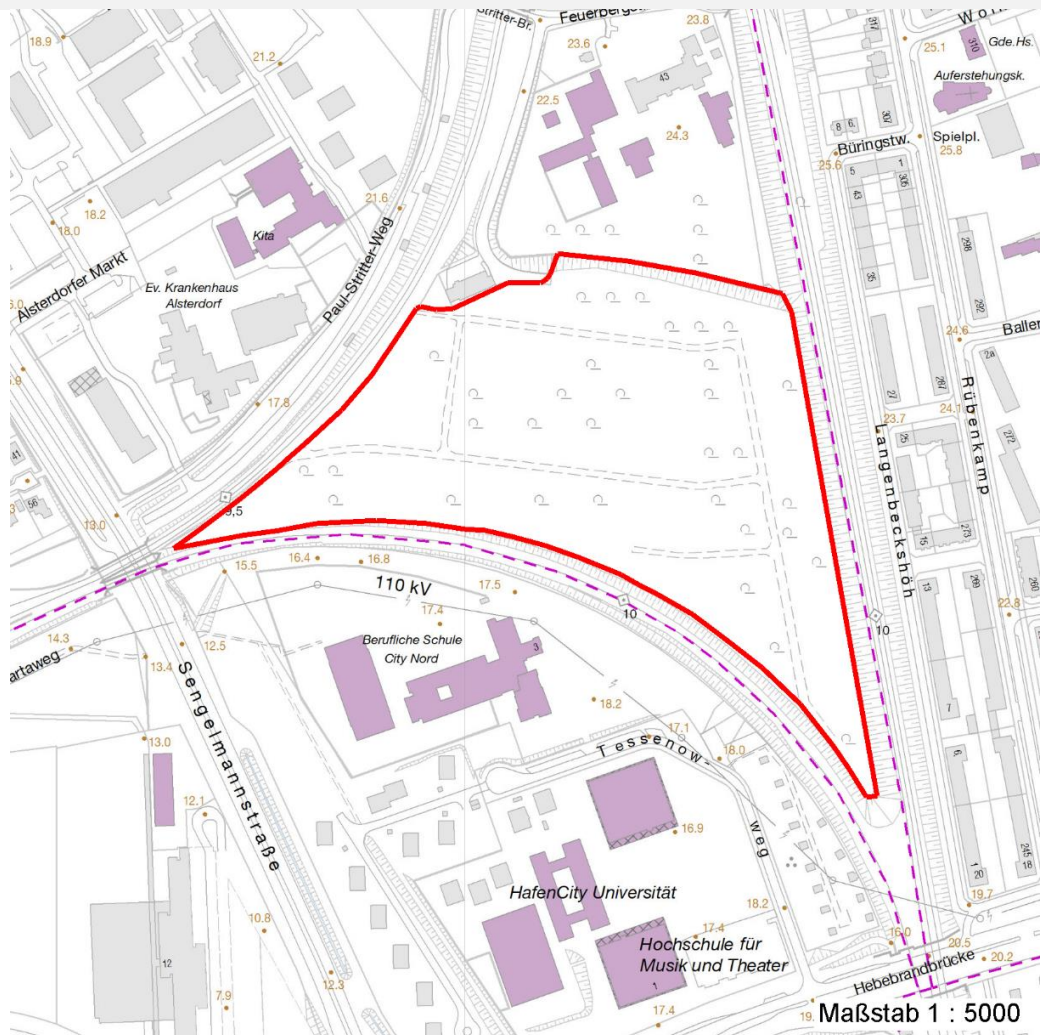
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	83923
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6840</b> 6842
		<b>DK5 - Name</b>	Ohlsdorf
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2</b> 8
<b>Bearbeitung</b>	BUC	<b>Kartierung</b>	17.07.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	69428,9566
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
83923	39357	6840	2	17.08.1998	K	6842	8
83923	39358	6840	2	14.07.2005	K	6842	8

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Müll, Schutt und Gartenabfälle im N; Lagerfeuer; möglicherweise gelegentlich Beeren- und Obstsammelei durch Anwohner Intensive Nutzung oder Pflege Sonstige Umnutzung
Wertgesichtspunkte	Artenreich

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	83923
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6840</b> 6842
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Ohlsdorf
<b>Bearbeitung</b>	BUC	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2</b> 8
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	69428,9566
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Entwicklungspotenzial
	Strukturvielfalt
	Sukzessionsfläche
	Vielfältiger Bestandskomplex
Bedeutung für Tiergruppe	Dichte spontane Gebüsche
	Totholz
	Spontane Vegetation jeder Form
Maßnahmen	Heuschrecken
	Libellen
	Spinnen
	Tagfalter
	Beseitigen von Müll, Gartenabfällen u.a
	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Laubforst aus heimischen Arten (2000)	<b>Biototyp</b>	WXH
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Keine
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1
<b>Boden</b>	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Luft	windberuhigt
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	80 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	100 %
Mooschicht	20 %

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	83923
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6840</b> 6842
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Ohlsdorf
<b>Bearbeitung</b>	BUC	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2</b> 8
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	69428,9566
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,5
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4,1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		9
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z															
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w															
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	l															
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z															
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	h															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h															
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	7	w											3				
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	l															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w															
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h															
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	l															
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	l															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	l															
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	z															
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	z															
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	z															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	h															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	h															
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	h															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	z															
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	z															
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	l															
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h															
Forsythia x intermedia (Hybrid-Forsythie)	7	w															
Fragaria spec. (Erdbeere)	7	z															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	l															
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	w															

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	83923
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6840</b> 6842
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ohlsdorf
<b>Bearbeitung</b>	BUC	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2</b> 8
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Ja	<b>Kartierung</b>	17.07.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	69428,9566
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	h																	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																	
Hedera helix (Efeu)	7	w																	
Hippophae rhamnoides (Sanddorn)	7	w																	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h																	
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z																	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w																	
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z																	
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w																	D
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w																	
Juncus inflexus (Blaugrüne Binse)	7	w																	3
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	l																	
Lathyrus latifolius (Breitblättrige Platterbse)	7	w																	
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	z																	
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	l																	
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w																	
Lonicera spec. (Heckenkirsche)	7	w																	
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w																	V
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	l																	
Lysimachia punctata (Drüsiger Gilbweiderich)	7	l																	
Mahonia aquifolium (Gewöhnliche Mahonie)	7	w																	
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	z																	
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	l																	
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	l																	
Melilotus officinalis (Echter Steinklee)	7	w																	
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	w																	
Parthenocissus inserta (Wilder Wein)	7	w																	
Philadelphus coronarius (Europäischer Pfeifenstrauch)	7	z																	
Picea spec. (Fichte)	7	w																	
Picris hieracioides (Gewöhnliches Bitterkraut)	7	w																	3
Pinus nigra (Schwarz-Kiefer)	7	w																	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	l																	
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w																	
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z																	
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w																	
Populus spec. (Pappel)	7	z																	
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	h																	
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	w																	
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w																	
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	w																	
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w																	
Pyrus communis (Kultur-Birne)	7	w																	
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h																	
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w																	
Ribes alpinum (Alpen-Johannisbeere)	7	w																	D
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	z																	
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	l																	
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	z																	
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	l																	
Rosa spec. (Rose)	7	z																	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	83923	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6840</b>	6842
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Ohlsdorf	
<b>Bearbeitung</b>	BUC	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2</b>	8
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Ja	<b>Kartierung</b>	17.07.2014	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	69428,9566	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	h																
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w																
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	z																
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																
Rubus idaeus (Himbeere)	7	l																
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	z																
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	l																
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w																
Salix alba (Silber-Weide)	7	w																
Salix caprea (Sal-Weide)	7	z																
Saponaria officinalis (Echtes Seifenkraut)	7	l																
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w																
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	w																
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	l																
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	l																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z																
Symphoricarpos spec. (Schneebeere)	7	l																
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	z																
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w																
Tilia x vulgaris (Holländische Linde)	7	z																D
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	l																
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	l																
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	l																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z																
Verbascum nigrum (Schwarze Königskerze)	7	w																
Verbascum thapsus (Kleinblütige Königskerze)	7	w																
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>3</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>112</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland